

## 1) Bericht der Präsidentin

### Einleitung

Das Vereinsjahr 2022 war von den Vorbereitungen des Frauenprojekts und entsprechenden Aktivitäten für dessen Finanzierung geprägt.

#### a) Aus dem Vorstand

##### Personelles

Im Vereinsjahr 2022 gab es keine personellen Veränderungen im Vorstand. Wie üblich können die Aktivitäten des Fördervereins aber nur dank der Unterstützung von ehrenamtlichen Mitarbeitenden durchgeführt werden. Erfreulicherweise konnten im Berichtsjahr insbesondere neue Freiwillige für die Finanzsuche gefunden werden. Jasna Hollenstein gestaltete dafür einen tollen Flyer. Die beiden Newsletter wurden wieder von Peter Schneider, im Sommer mit Hilfe von Lua Dickson, redigiert. Weiterhin erledigten Iva Stachelhaus die Publikation, Simona Materni den Versand und Maeva Koenig die Übersetzung ins Französische sowie Eliane Stäubli jene ins Englische. Gegengelesen wurden die Vorlagen von Yannick Saucy, Andrea Beck und Christine Zimmermann. Letztere führte weiterhin Sekretariatsarbeiten aus und organisierte insbesondere mit Unterstützung von Ria Schüpbach Standaktionen. Sie war auch massgebend bei der Vorbereitung des Stands an der Adventsausstellung bei GinaB in Nidau beteiligt. Punktuell halfen weitere Freiwillige mit, die bereits früher tatkräftig mitwirkten, ohne hier namentlich genannt zu werden. Dieses Jahr besuchte auch wieder ein Freiwilliger, Nyembe Tresor Bukasa, das Projekt vor Ort.

##### Sitzungen

Nebst regelmässigem Mail-Kontakt fanden drei ordentliche Vorstandssitzungen am 26. März, 25. Juli und 01. Oktober 2022 statt.

Dabei befasste sich der Vorstand unter anderem mit folgenden Themen:

- Vorbereitung der Mitgliederversammlung
- Pilotprojekt für Frauen (Eigenständigkeit und finanzielle Unabhängigkeit dank Formierung als Mikrokreditgruppe und Einnahmen aus einem Hühnerprojekt)
- Fundraisingaktivitäten in der Schweiz, inklusive Kampagne in den Sozialen Medien beziehungsweise über eMails und Erarbeitung eines Flyers
- Projektanträge des Ökodorfs
- Berichte über die Situation vor Ort, inklusive möglicher Organisationsstruktur, Verbesserung der Kenntnisse über Permakultur und bessere Vernetzung
- Reise eines Freiwilligen vor Ort samt einlässlichem Bericht
- Freiwilligensuche für Arbeiten in der Schweiz
- Newsletter
- Webseite
- Teilnahme an der Veranstaltung einer Geberorganisation

Es wurden keine neuen Wasserprojekte an die Hand genommen, nachdem der zuständige Koordinator, Joseph Mubaya, unverhofft verstorben war.

Das Frauenprojekt hat gut begonnen und die beiden Ausbildungsblöcke (Finanzwesen/Mikrokredit und Hühnerhaltung/Businessplan) konnten im November 2022 durchgeführt werden.

## b) Mitgliederversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung fand am 21. Mai 2022 statt.

## c) Austausch mit den Projektverantwortlichen

Die Präsidentin stand auch dieses Jahr mit den Projektverantwortlichen in Zimbabwe und in der Schweiz in regem Austausch, insbesondere um über den Lauf der Dinge informiert zu sein. Die Zusammenarbeit mit den Konsulentinnen und dem Präsidium der Pilotgruppe des Frauenprojekts war sehr intensiv. Da im Dorf keine Frau mit genügender Erfahrung in Projektarbeit gefunden werden konnte, ist auch viel Coaching und Konfliktlösungsarbeit von der Präsidentin unseres Vereins erforderlich.

Der Austausch mit Michael Mubaya ist in den Hintergrund getreten, weil die Frauen versuchen, sich unabhängig von ihm zu organisieren.

Die Projektprüfung kleinerer Projektanträge von Michael Mubaya übernahm das Vorstandsmitglied Patrick Leu.

## 2) Fundraising und Spenden

### a) Anlässe

Der Förderverein nahm im Berichtsjahr an acht Märkten in Biel und Port teil. Der Ertrag daraus belief sich auf CHF 2'183.00, was ein Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr bedeutet. Im Geschäftsjahr konnten wir wieder mit einem Stand an der Adventsausstellung von GinaB in Nidau präsent sein und Einnahmen in der Höhe von CHF 1'308.31 entgegennehmen. Weiter fand am 14. September 2022 ein Benefizkonzert in St. Gallen statt, das Einnahmen von CHF 1'100.00 generierte. Die Teilnahme am Freiwilligenmarkt der Organisation BENEVOL Biel am 27. August 2022 hatte den Zweck, neue Freiwillige zu gewinnen, nicht Spenden zu sammeln. Wir danken den freiwilligen Mitarbeitenden ganz herzlich für ihren Einsatz!

### b) Spenden

Im Berichtsjahr durften wir von Privatpersonen beziehungsweise Organisationen Spenden in der Höhe von CHF 5'606.08 entgegennehmen. Dabei sind von einer Privatspenderin CHF 2'057.00 und vom Soroptimist Club Biel/Bienne von CHF 1'000.00 hervorzuheben und speziell zu verdanken. Diese kommen alle dem Frauenprojekt zu Gute.

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für ihre Grosszügigkeit!

## c) Crowdfunding / Fundraisingaktion

Moritz Winiger und Jasna Hollenstein erklärten sich bereit, eine Strategie zu überlegen. Sie kamen zum Schluss, dass es für ein Crowdfunding nicht genug Bildmaterial und substanziellen Inhalt gibt. Auch gebe es nicht genügend "Follower" auf unseren sozialen Medien und der Website. Das heisst, es gibt nicht genug Leute, die unsere Organisation und das Projekt kennen, um alleine über sie zu genügend Spenden zu kommen. Deshalb wurde beschlossen, dank einem sehr attraktiven, von der beruflichen Grafikerin Jasna Hollenstein gestalteten Flyer Fundraising per eMail mit dem Link von facebook und einem QR-Code (Link zur Website) zu betreiben sowie den Flyer persönlich an Bekannte, Verwandte und Freunde zu überreichen. Es ist nicht nachvollziehbar, wie viele Spenden so eingenommen werden konnten. Die Vorstandsmitglieder stellten indes fest, dass der Flyer sehr hohen Anklang fand und so das Interesse am Projekt geweckt wurde.

## 3) Bericht des Projektprüfungsausschusses

### a) Allgemein

Wichtig waren bei der Prüfung der eingereichten Projektanträge die Vereinbarkeit mit Permakulturrkriterien, die Umsetzbarkeit und die verfügbaren finanziellen Mittel.

### b) Finanzierte Projekte

Im Jahr 2022 erhielten wir lediglich zwei Anträge auf finanzielle Unterstützung ausserhalb des Frauenprojekts. Es handelt sich dabei um den Kauf von Fahrrädern und einer neuen solarbetriebenen Pumpe für das Bohrloch, die nach über sechs Jahren nicht mehr funktionstüchtig war. Dieser Antrag wurde am 24. November und der Kauf der Fahrräder im Juni gutgeheissen.

## 4) Newsletter

Im Berichtsjahr wurden zwei Newsletter publiziert.

## 5) Statistik

<b>Mitglieder per 31.12.2022</b>	<b>29</b>
• davon Vorstandsmitglieder	4
• davon aktive freiwillige Helfer/-innen	3
<b>Freiwillige Helfer/-innen Nichtmitglieder</b>	<b>5</b>
<b>Spender/-innen 2022</b>	<b>20</b>
• davon CHF 000 bis 100	12
• davon CHF 101 bis 500	6

- davon CHF 501 bis 1'000 1
- davon über 1'001 1

## 6) Finanzen

### a) Erfolgsrechnung

In diesem Geschäftsjahr nahm der Verein CHF 11'047.39 ein, davon CHF 5'606.08 aus Spenden, CHF 4'591.31 aus Events und Standverkäufen. Die Einnahmen aus Mitgliederbeiträgen betragen für 2022 CHF 850.00.

Die Auslagen beliefen sich auf CHF 6'854.03, wobei gerundet CHF 6'000.00 direkt den Projekten in Zimbabwe (ohne Geldtransferkosten) zu Gute kamen.

Es resultiert daraus eine Mehreinnahme von CHF 4'193.36, die zum einen den Ersatz der Solarpumpe und zum andern das verbleibende Budget des Frauenprojekts decken wird.

### b) Bilanz

Die Aktiven des Vereins beliefen sich Ende Jahr auf CHF 4'809.56.

Die Erfolgsrechnung und Bilanz befinden sich im Anhang.

Für den Vorstand

Muriel Beck Kadima  
Präsidentin

Biel, 05. Februar 2023

## Anhang

### Erfolgsrechnung 31.12.2022

#### Einnahmen

Mitgliedschaft	850.00
Spenden	5'606.08
Anlässe	<u>4'591.31</u>

**Total Produits** **11'047.39**

#### Aufwand

Mitglied eines anderen Vereins	250.00
Internetseite	186.60
Auslagen Vorstand	225.00
Bankspesen	124.75
Sonstiges: Velo, Flyer für Projekt 41	596.55
Projekt 41 Female livelihood	<u>5'471.13</u>

**Total Aufwand** **6'854.03**

**Gewinn** **4'193.36**

### Bilanz 31.12.2022

#### Aktiven

Postgirokonto	4'809.56
---------------	----------

**Total Aktiven** **4'809.56**

#### Passiven

Transitorische Passiven	50.00
Eigenkapital	<u>4'759.56</u>

**Total Passiven** **4'809.56**